

Gemeinde Malterdingen

Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates

am 20. November 2018 (Beginn 20:00 Uhr; Ende 20:25 Uhr)

im Bürgersaal des Rathauses Malterdingen

Vorsitzender:	Bürgermeister Bußhardt
Zahl der anwesenden Mitglieder:	11 (Normalzahl 13 Mitglieder)
Namen der nicht Anwesenden Mitglieder:	Gemeinderäte Krumm und Pfister
Schriftführer:	Hauptamtsleiter Leonhardt
Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Rechnungsamtsleiter Schuler

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 9. November 2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 15. November 2018 ortsüblich bekanntgemacht worden ist und
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 7 Mitglieder anwesend sind.

Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende

Tagesordnungspunkte:

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
2. Antrag des Tennisclub Malterdingen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Tennisplatzsanierung
3. Antrag des Indiaca Malterdingen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung neuer Netzpfeiler
4. Antrag des Kleinkaliber-Schützenverein Malterdingen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung des Daches
5. Bauanträge; Entscheidungen über das gemeindliche Einvernehmen zu Ausnahmen und Befreiungen
 - a) Erneuerung des vorhandenen Dachstuhl mit zwei Gauben und einer Loggia, Flst.Nr. 151, Haldenweg 6, Malterdingen
6. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 30. Oktober 2018
7. Bekanntgabe von Beschlüssen der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung
8. Bekanntgaben, Verschiedenes
9. Fragen und Anregungen der Gemeinderäte

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer

a) Einladung zum Gottesdienst

Frau Stöcklin lädt zum Gottesdienst „Spürbar Sonntag“ und zur Adventsmusik am 2. Dezember 2018 in die Evangelische Kirche ein.

b) Baumfällaktion in der Hecklinger Straße

Herr Nörenberg fragt nach dem Grund der Baumfällung.

Bürgermeister Bußhardt erklärt, dass sich beim letzten Sturm gezeigt habe, dass die Bäume erkrankt waren und wegen der Verkehrssicherungspflicht gefällt werden mussten. Die gefällten Bäume werden durch neue ersetzt.

c) Gewerbegrundstück Flst.Nr. 6611/1, Riegeler Straße

Herr Hans Jauch erläutert, dass das geplante Reifenlager existentiell sei für die Entwicklung des Autohauses und bittet um Verlängerung der Bauverpflichtung um ein Jahr.

Bürgermeister Bußhardt weist darauf hin, dass dieses Thema nichtöffentlich behandelt werde.

2. Antrag des Tennisclub Malterdingen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Tennisplatzsanierung

Bürgermeister Bußhardt erläutert den Sachverhalt. Der Tennisclub Malterdingen e.V. beantragt einen Zuschuss für die Sanierung der Tennisplätze. Die Gesamtkosten belaufen sich laut dem Antrag des Tennisclubs auf 5.416,07 €.

Der Gemeinderat fasst folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Es wird ein Zuschuss in Höhe von 1/3 der Gesamtkosten, also 1.805,36 €, gewährt. Die Mittel können auf Grund der geringen Höhe noch im Haushalt 2018 ausbezahlt werden.

3. Antrag des Indiacca Malterdingen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung neuer Netzpfeosten

Bürgermeister Bußhardt erläutert den Sachverhalt. Indiacca Malterdingen beantragt einen Zuschuss für die Anschaffung von vier neuen Netzpfeosten. Begründet wird der Antrag damit, dass die alten Pfeosten verschlissen seien und eine weitere Reparatur keinen Sinn mehr mache. Die Preise der vorliegenden Angebote belaufen sich auf 1.430 € (Kübler Sport) bzw. 1.830 € (Sport Thieme).

Der Gemeinderat fasst folgenden **mehrheitlichen Beschluss**:

Die Gemeinde bezuschusst die Anschaffung der Netzpfeiler mit 50 %.

4. Antrag des Kleinkaliber-Schützenverein Malterdingen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung des Daches

Bürgermeister Bußhardt erläutert den Sachverhalt. Der Kleinkaliber-Schützenverein Malterdingen e.V. beantragt einen Zuschuss für die Sanierung des Schützenhausdaches.

In diesem Zusammenhang stellt sich die Frage, wie die in der letzten Sitzung beschlossenen Vereinsförderrichtlinien auszulegen sind.

Gemeinderätin Schillinger erklärt, man sei davon ausgegangen, dass nur die vom Sportbund als zuschussfähig anerkannten Kosten gefördert werden sollen.

Gemeinderat Hirzel weist darauf hin, dass der sportliche Aspekt gesehen werden soll. Insofern sei die Richtlinie nicht sauber formuliert. Es seien aber auch Einzelfallentscheidungen des Gemeinderates möglich. Bei der Sanierung des Daches vom Schützenverein liege ein Einzelfall vor. Er schlägt deshalb vor, die Hälfte der vom Verein zu finanzierenden Deckungslücke in Höhe von 50.000 € zu bezuschussen. Der Zuschuss würde also 25.000 € betragen.

Gemeinderat Hildwein und Gemeinderätin Schillinger unterstützen den Vorschlag von Gemeinderat Hirzel.

Der Gemeinderat fasst folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Es wird ein Zuschuss in Höhe von 50 % der vom Verein zu finanzierenden Deckungslücke gewährt. Die Vereinsförderrichtlinien werden korrigiert. In Ziffer 5 Absatz 3 Satz 2 wird vor „Anschaffungs- oder Herstellungskosten“ das Wort „zuschussfähige“ eingefügt.

5. Bauanträge; Entscheidungen über das gemeindliche Einvernehmen zu Ausnahmen und Befreiungen

- a) Erneuerung des vorhandenen Dachstuhls mit zwei Gauben und einer Loggia, Flst.Nr. 151, Haldenweg 6, Malterdingen

Bürgermeister Bußhardt erläutert den Sachverhalt. Der Bauherr beantragt die Erneuerung des vorhandenen Dachstuhls mit zwei Gauben und einer Loggia auf dem Grundstück Flst.Nr. 151, Haldenweg 6, Malterdingen.

Das Grundstück befindet sich im nicht qualifizierten Teilbereich des am 19. Juni 2008 in Kraft getretenen Bebauungsplanes „Ortsmitte“. Als Art der Nutzung ist dort MD „Dorfgebiet“ vorge-

schrieben. Die vorgesehenen Arten der Nutzung „Wohnen“ ist auf dem Grundstück nach § 5 BauNVO grundsätzlich planungsrechtlich zulässig.

Die weitere planungsrechtliche Zulässigkeit der Maßnahme richtet sich nach § 34 BauGB. Innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ist ein Vorhaben insbesondere dann zulässig, wenn es sich nach dem Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Nach den vorliegenden Bauvorlagen fügt sich das Vorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Erneuerung des Dachstuhls und der Einbau einer Loggia führen zu keiner Änderung der Kubatur des Gebäudes. Auch die Abstandsflächen zum Nachbargrundstück werden durch die beantragte Baumaßnahme nicht beeinträchtigt. Das nach § 36 BauGB erforderliche gemeindliche Einvernehmen ist zu erteilen.

Der Gemeinderat fasst folgenden **einstimmigen Beschluss**:

Die Gemeinde Malterdingen erteilt ihr Einvernehmen nach § 36 BauGB zu der beantragten Erneuerung des vorhandenen Dachstuhls mit zwei Gauben und einer Loggia auf dem Grundstück Flst.Nr. 151, Haldenweg 6, Malterdingen.

6. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 30. Oktober 2018

Die Gemeinderäte haben mit der Sitzungseinladung eine Kopie des Protokolls erhalten. Nachdem keine Einwendungen erhoben werden, gilt das Protokoll als genehmigt.

7. Bekanntgabe von Beschlüssen der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Es sind keine Beschlüsse bekanntzugeben.

8. Bekanntgaben, Verschiedenes

Bürgermeister Bußhardt hat nichts bekanntzugeben.

9. Fragen und Anregungen der Gemeinderäte

a) Pflasterarbeiten am Gehweg vor dem Anwesen Vetter an der Hauptstraße

Auf Frage von Gemeinderat Fritz Mündinger bestätigt Bürgermeister Bußhardt, dass der Geh-

weg im Zusammenhang mit den noch auszuführenden Pflasterarbeiten eingeebnet wird.

b) Parkbeschränkungen vor der Volksbank

Gemeinderat Sahl fragt, ob man auf den Parkplätzen an der Hauptstraße im Bereich der Volksbank das Parken größerer Fahrzeuge verbieten könnte. Wenn dort zum Beispiel ein Transporter parkt, sei die Situation unübersichtlich.

Bürgermeister Bußhardt will dies mit dem Straßenverkehrsamt des Landratsamtes Emmendingen abklären.

In diesem Zusammenhang erinnert Gemeinderat Schuh an das noch ausstehende Gesamtparkkonzept.

Ausgefertigt, Malterdingen, den _____

Bußhardt, Bürgermeister

Leonhardt, Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat